

# Niederschrift Nr. 2

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Gemeinde Lehe  
am Montag, 9. September 2013, im Sitzungsraum Amtsgebäude in Lunden

---

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 22:20 Uhr

## **Anwesend sind:**

Herr Rolf Thiede als Vorsitzender

und die Mitglieder

Herr Kurt Kring

Herr Dirk Eggers

Frau Gisela Nielsen

Herrn Jörg Nagel

Herr Wolfgang Großmann

Herr Thorben Geiger

Herr Thorsten-Holger Bruhn

Herr Arno Gaeversen

Frau Ulrike Beste

## **Nicht anwesend ist entschuldigt:**

Herr Robert Großmann

Von der Verwaltung ist Herr Simon Weigelt als Protokollführer anwesend.

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird der Tagesordnungspunkt 10 „Vorschlag für die Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2014 – 2018“ abgesetzt, da dieser bereits abgehandelt wurde. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich.

## **Tagesordnung - öffentlich**

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschriften Nr. 1 vom 18.06.2013 und der gemeinsamen Sitzung vom 08.08.2013
3. Verabschiedung des Gemeindevertreters Peter Johannssen
4. Mitteilungen des Bürgermeisters
5. Mitteilungen aus den Ausschüssen
6. Genehmigung der Gemeindewahl
7. Erlass einer neuen Hauptsatzung
8. Mitteilung und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Zeitraum 01.01.2013 bis 25.08.2013
9. Straßen- und Wegeangelegenheiten
10. Beteiligung der Gemeinde am Bürgerwindpark Eider
11. Wirtschaftliche Beteiligung an der Bürgeranleihe der TenneT TSO GmbH
12. Eingaben und Anfragen

## **TOP 1. Einwohnerfragestunde**

- Die neuen Betreiber der Biogasanlage Herr Holsteiner und Herr Meier aus Nordfriesland stellen sich den Gemeindevertretern vor und geben einen Überblick über den aktuellen Sachstand sowie die Planungen in näherer Zukunft. Die Betreiber wollen eng mit der Gemeinde zusammenarbeiten. Weitere Informationen werden die Betreiber auf der nächsten Sitzung im Dezember bekannt geben.
  
- Die Anwohner der Deichstraße haben ein Schreiben an die Gemeinde Lehe aufgelegt, indem sie die Ausmaße des jährlichen Maifeuers kritisieren. Bei ungünstigen Windverhältnissen macht der Funkenflug des großen Maifeuers den Anwohnern zu schaffen. Über eine Verkleinerung des Feuers soll nachgedacht werden.
  
- Ties Rolfs, Dahrenwurther Straße 3, erkundigt sich über die aktuellen Planungen zur Wegesanierung in der Gemeinde. Jeder Gemeindevertreter erhält einen Ordner über die laut ihm bestehende Sachlage sowie möglichen Maßnahmen zur Verbesserung der Situation. Bürgermeister Thiede erklärt, dass die Angelegenheit vom Amt bereits bearbeitet wird und auch die Gemeindevertretung über mögliche Maßnahmen diskutieren wird.

## **TOP 2. Genehmigung der Niederschriften Nr. 1 vom 18.06.2013 und der gemeinsamen Sitzung vom 08.08.2013**

Die Niederschriften Nr. 1 vom 18.06.2013 und vom 08.08.2013 werden genehmigt.

Stimmenverhältnis: einstimmig

## **TOP 3. Verabschiedung des Gemeindevertreters Peter Johannssen**

Der Bürgermeister Rolf Thiede verabschiedet den ausgeschiedenen Gemeindevertreter Peter Johannssen. Er spricht ihm den Dank und die Anerkennung der Gemeinde für seine Mitarbeit aus und überreicht ihm eine Urkunde sowie einen Teller der Gemeinde Lehe.

## **TOP 4. Mitteilungen des Bürgermeisters**

Bürgermeister Rolf Thiede berichtet

- ✓ von einer Einladung des Kreissportverbandes Dithmarschen am 18. September 2013 in der Eiderlandschule in Hennstedt zum Thema „Sport im Umbruch: was erwartet uns in den nächsten Jahren?“.
  
- ✓ von einer Einladung des Schleswig-Holsteinischen Gemeindetages zu einigen Veranstaltungen des Bildungszentrums für Natur, Umwelt und ländliche Räume in Flintbek

- ✓ von der anstehenden Sitzung des Tourismusausschusses des Amtes am 16.09.2013 im Amtsgebäude in Hennstedt.
- ✓ von einer Einladung zum Herbstpokalschießen des Verbandes der Reservisten der Deutschen Bundeswehr e.V., am 12. Oktober 2013 auf dem Schießstand am Lundener Sportplatz.
- ✓ darüber, dass die Gemeinde Lehe einen Zuschuss in Höhe von 242,58 € für Jugenderholungsmaßnahmen bereit gestellt hat.
- ✓ von der Feststellung, dass der Gemeinde Lehe der schmale Streifen am Gehweg der Peter-Swyn-Straße an der Einmündung zur Schulstraße gehört und deshalb auch von der Gemeinde zu pflegen ist.
- ✓ von der Anmeldung eines Teilstückes der Schulstraße, sowie des Ober Siddeldeichsweges beim Wegeunterhaltungsverband zur Deckenerneuerung.
- ✓ von einer Anfrage der Kirchengemeinde Windbergen, die einen Jacobsweg durch Dithmarschen aufbauen wollen, der ebenfalls durch Lehe führen soll. Hierfür sollen Schilder aufgestellt werden, deren Pflege die Kirchengemeinde zusichert.
- ✓ von der Teilnahme an einer Veranstaltung des Angelvereins am 19.07.2013, zu der dem Angelverein von der Gemeinde ein Apfelbaum überreicht wurde.
- ✓ von der endgültigen Abnahme sämtlicher Spielplätze im Gemeindegebiet und bedankt sich bei Thorsten Bruhn, der die Spielgeräte wieder ordnungsgemäß hergerichtet hat.
- ✓ von der Anschaffung einer Blinkleuchte für ca. 240 € zum Aufstellen bei Arbeiten am Straßenrand.
- ✓ von der notwendigen Anschaffung von 4 neuen Reifen für den Gemeindeanhänger für ca. 600 €.
- ✓ davon, dass das gemeinsam angeschaffte Geschwindigkeitsmessgerät zur Abholung auf dem Bauhof in Lunden liegt. In Absprache mit Heinko Kracht kann Thorsten Bruhn das Gerät nach Einweisung in der Gemeinde Lehe aufstellen.
- ✓ von der Einführung einer Bürgerfragestunde beim Bürgermeister. Diese soll jeden ersten Mittwoch im Monat, in der Zeit von 17:30 bis 18:30 im Feuerwehrgerätehaus in Lehe stattfinden.
- ✓ von der sehr gelungenen Fahrradtour des Sozialausschusses und er bedankt sich auf diesem Wege bei allen Helfern.
- ✓ von seiner Wahl in den Schulausschuss des Amtes.
- ✓ von der 6-wöchigen Bewässerung des Gemeindebeetes durch Kai und Monika Daniel vor Ihrem Grundstück und bedankt sich dafür recht herzlich.

## **TOP 5. Mitteilungen aus den Ausschüssen**

Sozialausschussvorsitzende Ulrike Beste berichtet von den Aktivitäten des Sozialausschusses. Eine erste Sitzung des Ausschusses fand am 30. Juli 2013 statt.

Frau Beste erklärt, dass sie als Sozialausschussvorsitzende beim diesjährigen Seniorenkaffee im Rahmen des Gildefestes in Lunden teilgenommen hat. Desweiteren war das Kindervogelschießen und die Radtour ein großer Erfolg.

Außerdem hat sich im Sozialausschuss die Idee entwickelt, einmal im Jahr ein Treffen zu organisieren für Eltern, die im laufenden Jahr ein Kind bekommen haben, um ihnen zu diesem erfreulichen Anlass bei Kaffee und Kuchen ein Präsent der Gemeinde zu überreichen. Über die genaue Umsetzung ist noch zu beraten.

Gemeindevertreter Kurt Kring gibt außerdem bekannt, dass er in seiner Funktion als stellv. Bürgermeister an der Einschulungsfeier in der Grundschule Lehe teilgenommen hat und die Schülerzahlen mit 14 neuen Schülern weiterhin gut sind.

Desweiteren berichtet er von seiner Wahl zum stellv. Vorsitzenden im Bauausschuss des Amtes.

Außerdem hat er an den Sitzungen des Breitbandnetzverbandes und des Wegeunterhaltungsverbandes teilgenommen.

Gemeindevertreter Jörg Nagel gibt außerdem bekannt, dass der diesjährige Laternelauf nicht von der Schule, sondern von der Feuerwehr veranstaltet wird.

## **TOP 6. Genehmigung der Gemeindewahl**

Nach § 39 des Gemeinde- und Kreiswahlgesetzes (GKWG) hat die neue Vertretung nach Vorprüfung durch einen von ihr gewählten Ausschuss (Wahlprüfungsausschuss) über die Gültigkeit der Wahl zu beschließen.

Die Prüfung der Wahlunterlagen der Gemeindewahl am 26. Mai 2013 der Gemeinde Lehe fand am 09.09.2013 statt.

Die vom Wahlleiter des Amtes Kirchspielsgemeinden Eider überlassenen Wahlunterlagen wurden von den nachstehend aufgeführten Ausschussmitgliedern geprüft:

1. Ulrike Beste
2. Arno Gaeversen
3. Robert Großmann

Über Einsprüche nach § 38 GKWG war nicht zu verhandeln.

Sonstige Beanstandungen haben sich keine ergeben.

### Beschluss:

Die Gemeindevertretung erklärt nach Vorprüfung durch den Wahlprüfungsausschuss die Gemeindewahl vom 26. Mai 2013 für gültig und bestätigt das vom Gemeindewahlleiter bekannt gegebene endgültige Ergebnis.

Stimmenverhältnis: einstimmig

## **TOP 7. Erlass einer neuen Hauptsatzung**

Es sind durch das Innenministerium neu gestaltete Hauptsatzungsmuster herausgegeben worden. Die Hauptsatzung der Gemeinde Lehe ist den aktuellen Gegebenheiten des Musters angepasst worden.

Außerdem wurde geändert:

§ 4 der Hauptsatzung „Ständige Ausschüsse“ ist den haushaltsrechtlichen Gegebenheiten (Doppik) angepasst worden.

§ 6 der Hauptsatzung „Einwohnerversammlung“ wurde von einer Muss-Bestimmung in eine Kann-Bestimmung umgewandelt.

Im Bereich der „Veröffentlichungen“ (§ 9) schlägt die Verwaltung vor, in begründeten Ausnahmefällen die „Dringlichkeitssitzung“ praktisch durchführen zu können. Hierfür wird es möglich gemacht, Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung abweichend der bisherigen Regelung (Veröffentlichung im Informationsblatt) in der Dithmarscher Landeszeitung (DLZ) zu veröffentlichen. Hiervon ist aber tatsächlich nur in begründeten Ausnahmefällen Gebrauch zu machen.

#### Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lehe beschließt die Neufassung der Hauptsatzung der Gemeinde Lehe in der vorliegenden Form.

Stimmenverhältnis: einstimmig

### **TOP 8. Mitteilung und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Zeitraum 01.01.2013 bis 25.08.2013**

a) Nach § 4 der Haushaltssatzung ist der Bürgermeister ermächtigt, unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen bis zu einem Wert von 1.100 € zu leisten.

Folgende Aufwendungen/Auszahlungen sind geleistet worden und werden zur Kenntnis genommen; die Genehmigung gilt als erteilt:

Produktsachkonto	Erläuterung	Überschreitung
281000.5318000 Heimat- und sonstige Kulturpflege- Zuschüsse an Vereine Ansatz: 1.100 €	zu geringer Ansatz, Neuaufteilung wegen Umstieg auf Doppik	410,59 €
424001.5241000 Sportplätze- Bewirtschaftung Ansatz: 300,00 €	Nachzahlung Gas und höhere Vorauszahlungen	694,92 €
541001.0700000 Gemeindestraßen- Maschinen und technische Anlagen Ansatz: 2.700,00 €	Anschaffung eines mobilen Geschwindigkeitsmessgerätes, Gesamtbetrag: 2.739,38 €, Gerät war teurer, als im Ansatz veranschlagt	39,38 €

Die Mehraufwendungen/ -auszahlungen werden durch die  
Gewerbesteuermehrerträge/-einzahlungen gedeckt.

b) Der Leistung folgender erheblicher über- und außerplanmäßiger  
Aufwendungen/Auszahlungen wird gem. § 95 d GO zugestimmt:

Produktsachkonto	Erläuterung	Überschreitung
552001.5313000 Öffentliche Gewässer- Zuweisungen für lfd. Zwecke- Ansatz: 6.200,00 €	Zahlung von höheren Beiträge an den Deich- und Hauptsielverband	1.514,52 €

Stimmenverhältnis: einstimmig

## **TOP 9. Straßen- und Wegeangelegenheiten**

- ✓ Der Bau- und Wegeausschuss wird damit beauftragt, den Gullydeckel vor dem Grundstück Ringstraße 12 zu begutachten.
- ✓ In der Lehrer-Arps-Str. fehlt ein Straßenschild. Gemeindearbeiter Thorsten Bruhn sucht die umliegenden Gräben nochmals ab, ansonsten muss ein neues Schild bestellt werden.
- ✓ Firma Witt wird die in Auftrag gegebenen Teearbeiten in dieser Woche beenden, wenn das Wetter mit spielt.  
Dazu kommt von Gemeindevertreter Dirk Eggert der Einwand, man könne zukünftig solche Arbeiten auch an die im Ort ansässige Firma von Michael Hinrichs vergeben. Für zukünftige Aufträge soll dies im Hinterkopf behalten werden.
- ✓ Der rumliegende Steinschotter auf dem Bauhof ist durch Thorsten Bruhn entsorgt worden. Bürgermeister Rolf Thiede bittet darauf zu achten, dass zukünftig kein Müll mehr auf dem Bauhof abgeladen werden kann.
- ✓ Der Bürgersteig vor dem Grundstück Tietjensweg 1 ist zugewachsen und nicht mehr begehbar. Vom Amt ist nochmals ein Schreiben mit einer endgültigen Frist von 14 Tagen an die Eigentümerin zu schicken, ansonsten muss die Gemeinde in Ersatzleistung treten und der Eigentümerin die Arbeit in Rechnung stellen.
- ✓ Der Parkplatz der Schule wird laut Thorsten Bruhn zunehmend von den Besuchern des Altenheimes genutzt. Ursache könnte sein, dass das Altenheim keine ausreichenden Hinweisschilder auf die eigenen Parkplätze hinter dem Gebäude vorhält.  
Für die Parkplätze der Schule wird Gemeindearbeiter Thorsten Bruhn beauftragt, Hinweisschilder zu besorgen und anzubringen.
- ✓ Die Anschaffung eines Schneeschildes für den Gemeindetrecker steht zur Diskussion, wird allerdings abgelehnt, da der Gemeindetrecker dadurch größere Schäden erleiden könnte.
- ✓ Es wird sich erkundigt, ob für sämtliche Straßen im Gemeindegebiet eine Streupflicht besteht. Durch den Sand verschmutzen die Gemeindestraßen auch an Stellen, an denen gar kein Streumaterial nötig wäre. Diese Frage soll bis zur nächsten Sitzung beantwortet werden.
- ✓ Für das Sportheim am Leher Sportplatz gibt es nur eine Wasseruhr über die sowohl die Innen- wie auch die Außenbewässerung läuft. Die Anschaffung einer 2. Wasseruhr wird als dringend erachtet.
- ✓ Gemeindevertreter Dirk Eggert wurde von Leher Bürgern auf die fehlende Bank in der Ringstraße angesprochen. Thorsten Bruhn erklärt, die Bank habe er vor einiger Zeit auf einen Spielplatz umgesetzt. Über den Sinn einer Neuanschaffung einer Bank am genannten Ort, soll der Bau- und Wegeausschuss vor Ort beraten.

## **TOP 10. Beteiligung der Gemeinde am Bürgerwindpark Eider**

### Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lehe beschließt, die Beratung über die Beteiligung am Bürgerwindpark Eider auf eine spätere Sitzung zu verschieben.

Stimmenverhältnis: einstimmig

## **TOP 11. Wirtschaftliche Beteiligung an der Bürgeranleihe der TenneT TSO GmbH**

Seitens der TenneT TSO GmbH (kurz: TenneT) wird allen Gemeinden im Kreis Dithmarschen eine Beteiligung an der geplanten Westküstenstrasse – Bürgeranleihe im Wert von 1.000 € bis 10.000 € angeboten. Aus dem Werbeprospekt ist zu entnehmen, dass eine Rendite von 3 % ab sofort bis Baubeginn und 5 % anschließend ab Baubeginn errechnet wurde. Eine Risikoabwägung kann die Verwaltung aufgrund des Zeitdrucks nicht leisten; es wird jedoch ausdrücklich auf die Gefahr eines Ausfalls der Beteiligung im Insolvenzfall hingewiesen.

Kommunalaufsichtlich legitimierte Beweggründe für eine Beteiligung basieren auf der Vorbild- und Ermutigungswirkung für die Bürger/innen = Pro-380-kV-Leitung!

Die Zeichnung der Wertpapiere muss bis 30.08.2013 abgeschlossen sein.

### Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lehe beschließt sich nicht an der Bürgeranleihe der TenneT TSO GmbH zu beteiligen.

Stimmenverhältnis: einstimmig

## **TOP 12. Eingaben und Anfragen**

- Zur diesjährigen Weihnachtsbeleuchtung erklärt Thorsten Bruhn, sich dieses Jahr frühzeitig um zwei schöne Bäume zu kümmern.
- Jörg Nagel hat sich bereits um eine Rampe für die barrierefreie Zufahrt ins Feuerwehrgerätehaus für die Bundestagswahl gekümmert.
- Bürgermeister Rolf Thiede stellt zur Diskussion, sich an einem gemeinsamen Internetauftritt mit den Gemeinden Krempel und Lunden zu beteiligen. Die Seite würde kostenlos von Studenten aufgebaut werden. Es würden lediglich monatliche Kosten von 5 € pro Gemeinde für die Serverbereitstellung entstehen. Über die genaue Umsetzung, sowie über Inhalte wird in einem gemeinsamen Treffen mit den Studenten beraten. Die Gemeindevertreter sind sich einig, an dem Projekt teilzunehmen.
- Mit dem Neubau der Brücke beim Denkmal soll in nächster Zeit begonnen werden.

Verteiler: Alle Mitglieder, Akte, AV, Protokollbuch